



REGIONALER ORIENTIERUNGSLAUFVERBAND NORDWESTSCHWEIZ (ROLV NWS) PC 40-27128-9

Home: www.rolv-nws.ch

Protokoll der ORDENTLICHEN ROLV-DELEGIERTENVERSAMMLUNG

Montag, 21. März 2011, 19.30 Uhr

im Restaurant „zur Kaserne“ in Liestal

Begrüssung und Sitzungsleitung durch den Präsidenten Simon Scherrer. Die anwesenden Delegierten verfügen über insgesamt 33 Stimmen (6 davon im Vorstand). Das absolute Mehr beträgt 17. Anwesende Vorstandsmitglieder: Simon Scherrer, Hanspeter Preiswerk, Felix Ryter, Reto Pusterla, Stephan Gürtler und Hans Matter

Gäste: Thomas Beugger (Leiter Sportamt BL)

Marcel Schiess (Präsident, swiss orienteering)

Entschuldigt: Peter Strähl (Präsident IG BL Sportverbände), Günter Hulliger (Präsident Sport Basel), Simon Dürrenberger, Daniel Jabas

0 Information swiss orienteering

Der Präsident von swiss orienteering, Marcel Schiess, informiert über die strategische Ausrichtung des nationalen Verbandes:

OL soll als Lifetimesportart verankert werden. Eine Lifetimesportart ist ohne grosse Vorbereitung möglich und hat einen hohen Bekanntheitsgrad.

In folgenden Gebieten sollen vermehrte Anstrengungen unternommen werden:

- den Zugang zum „Hauptwettkampflplatz“ Wald vereinfachen
- die Lobbyarbeit verstärken
- die Ausbildung der Kartenaufnehmer intensivieren
- mediale Präsenz erhöhen
- an den Wettkämpfen ein attraktives Veranstaltungsprogramm anbieten
- die Hürden für Anfänger an einem OL möglichst tief halten

1 Das **Protokoll** der letztjährigen DV vom 15. März 2010 wird gutgeheissen.

2 Die verschiedenen **Jahresberichte**, welche auf der Homepage einsehbar sind, werden einstimmig angenommen.

2a ergänzende Informationen

Felix Ryter liefert ergänzenden Informationen, die nicht in den Berichten zu lesen sind:

Insgesamt wurden Veranstaltungen durchgeführt (davon u. a. 5 Regionale, 2 Abend OL, BL Team OL, sCOOL-Cup)

Folgende Karten wurden im Jahr 2010 realisiert: Bubendorf (1500 Ex.) und Bloond (300 Ex.)

Folgende OL-Karten sind im laufenden Jahr 2011 geplant:

Sissach (1500 Ex.) Grossholz-Zig (200 Ex.), Inzlingen (200 Ex.), Bloond (3500 Ex.),

Im Jahr 2012 stehen folgende Kartenprojekte auf dem Programm: Birsfelderhard, Dreiländereck, Wasserfallen, Röseren und Limper-Sissacherflue

Von der Kartenbezugsstelle wurden 5598 Karten verkauft. 23600 Karten sind noch im Lager.

10 sCOOL-Karten wurden aktualisiert. Es stehen in der Region 160 sCOOL Karten zur Verfügung!

2b Stützpunkt

Reto Pusterla informiert über verschiedene Bereiche.
operational:

Das Trainingsangebot wurde weiter ausgebaut, die Aufgabenverteilung im Trainerteam ist klarer definiert. Der Betrieb läuft gut.

In diesem Jahr soll das Trainingsprogramm konsolidiert werden. Das Programm soll optimiert, aber nicht weiter ausgebaut werden
administrativ:

Die Kommunikation mit den Sportämtern zwecks Finanzierung läuft reibungslos.

Swisslos Sportfonds unterstützt das dritte Jahr gemäss Richtlinien, Sport-Toto-Kommission BS das zweite Jahr.

Die Lohnabrechnung der Trainer mit der Ausgleichskasse BL ist etabliert.

Die Sponsorensuche zeigte Erfolge:

BL Kantonalbank (Fr. 4000.-- über 3 J.)

Interregio Treuhand (Fr. 2000.-- über 3 J.)

Valiba Treuhand (Fr. 500.—über 3 J.)

Die Finanzen sind noch nicht ausgeglichen, deshalb ist die Sponsorensuche auch im Jahr 2011 essentiell. Am 7. Mai soll auf dem St. Jakobsareal ein Sponsorenlauf organisiert werden.

2c **OL und Umwelt**

Abgeschlossener WEP im 2010: SHB

Finalisierung: WEP oberes Laufental

Startbereit: WEP Sissacherflue, Zunzgerhard, Liestal

Aufruf: Meldung an Vorstand, wenn WEP startet

Hinweis auf Beschilderung der Gemeinden: Sie müsste von den Gemeinden erstellt werden.

Auf der Homepage sind schon einige Merkblätter zu finden: neu Grossholz und Schafmatt.

Weitere sind Ausarbeitung, bzw. Überarbeitung: Bloond, Bärenfels, Schafmatt, Sichern, Rösere

3 **Kasse**

Matthias Scherrer erläutert detailliert die Kasse.

Umlaufvermögen 2010: 127'124.84

Ausgaben im Jahr 2010: 119'789.97

frei verfügbares Eigenkapital: 46'029.43

effektives Jahresergebnis 2010: plus 4'677.08

Der Revisorenbericht wird von André Wirz verlesen. Die Revisoren empfehlen den Delegierten, dem Vorstand Décharge zu erteilen und die Kasse zu genehmigen. Der Kassen- und der Revisorenbericht werden einstimmig genehmigt.

4 **Wahlen**

Simon Scherrer verdankt die jahrelange Arbeit von Reto Pusterla im Vorstand mit einem Geschenk.

Michael Schneider amtiert als Tagespräsident und lässt die verbleibenden Vorstandsmitglieder mit einem grossen Applaus wiederwählen.

Es sind dies:

Simon Scherrer (Präsident), Felix Ryter (Vizepräsident, Laufkoordination, Kartenchef), Hans Matter (SJM, sCOOL-Koordination, Protokolle), Hanspeter Preiswerk (OL und Umwelt), Stephan Gürtler (Projekte, Beisitzer)

Das Ressort Nachwuchs ist vakant und wird bis auf Weiteres unter den Vorstandsmitgliedern aufgeteilt.

René Schlatter wird zum neuen Kassier des ROLV NWS gewählt.

1. Revisor: Adrian Sakurai
2. Nicolas Gürtler, OLG Kakowa
3. Suppleant: Otti Bisang, OLC Binningen/OLG Basel

5 **Aufgaben und Programm 2011**

Felix Ryter erläutert die Aktivitäten im Jahr 2011 gemäss kommunizierter Planung und ebenfalls die Planung 2012.

Stephan Gürtler informiert über das noch nicht bewilligte Projekt Wasserfallen und das Alternativprojekt im Gebiet Blauen.

Die weiteren Projekte 2012 sollten unbedingt subito bewilligungstechnisch aufgestellt werden.

Die Zusammenarbeit mit dem ROLV im Zusammenhang mit den Bewilligungen von Projekten ist unbedingt zu suchen.

Im Stützpunkt sind im Jahr 2011 Trainingstage geplant!

S. Scherrer informiert über die Gründung eines Vereins ehemaliger Kadermitglieder mit der Idee, den

Kontakt zu pflegen und das Kader finanziell zu unterstützen. Anlässlich des Sponsorenlaufs soll die Gründungsversammlung stattfinden.

6 **Festsetzung Organisationsbeitrag**

Wie vom Vorstand beschlossen, soll der Organisationsbeitrag bei Fr. 6.- pro Mitglied belassen werden. Dieser Antrag wird einstimmig genehmigt.

7 **Budget 2011**

S. Scherrer erläutert das Budget 2011:

Einnahmen: 152820.—

Ausgaben: 168450.--

Gerechnet wird mit einem Defizit von 15630.—

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

8 **Anträge**

keine

9 **Diverses**

O. Bisang informiert über die Wichtigkeit, aufmerksam zu sein, wenn kommunale Gebietseinschränkungen erfolgen, die den WEP nicht beachten.

Protokoll: H. Matter